

Konfliktforschung II

Übung W4

15. März 2017 | Block 1 | Woche 4: Bürgerkriege:
Ethnonationalistische Erklärungen | Nora Schmidlin



Agenda

1. Konzepte
2. Von Ungleichheit zu Krieg: der Kausalmechanismus
3. Politische Ungleichheit (Cederman, Wimmer & Min (2010))
4. Ökonomische Ungleichheit
5. Übungsaufgaben
6. Überblick: Wo befinden wir uns im Kurs?

1. Konzepte

Auftrag: Definition der folgenden Konzepte in 1-2 Sätzen,
in *eigenen Worten*

1. Ethnische Gruppe
2. Nation
3. Staat
4. Nationalismus
5. Horizontale Ungleichheiten
6. Ethnische Konflikte

Ablauf

- 1.) 2 Minuten für eigene Überlegungen
- 2.) kurze Diskussion mit dem Sitznachbarn
- 3.) Diskussion im Plenum

1. Konzepte (1/3)

- **Ethnische Gruppen / Ethnizität**
 - Max Weber: (siehe auch: Cederman et al. 2010: p. 98)
 - „Subjektiv wahrgenommenes Gefühl der Zusammengehörigkeit“
→ **Sozial konstruierte** Idee einer **gemeinsamen** Abstammung und Kultur.
 - Merkmale: Sprache, Religion, äusserliche Merkmale

- **Nation**
 - Max Weber:
 - „Gefühlsmässige Gemeinschaft, deren adäquater Ausdruck ein eigener **Staat** wäre“
 - „Imagined Communities“ (Anderson: 1991)
 - **Konstruierte** Gemeinschaft

1. Konzepte (2/3)

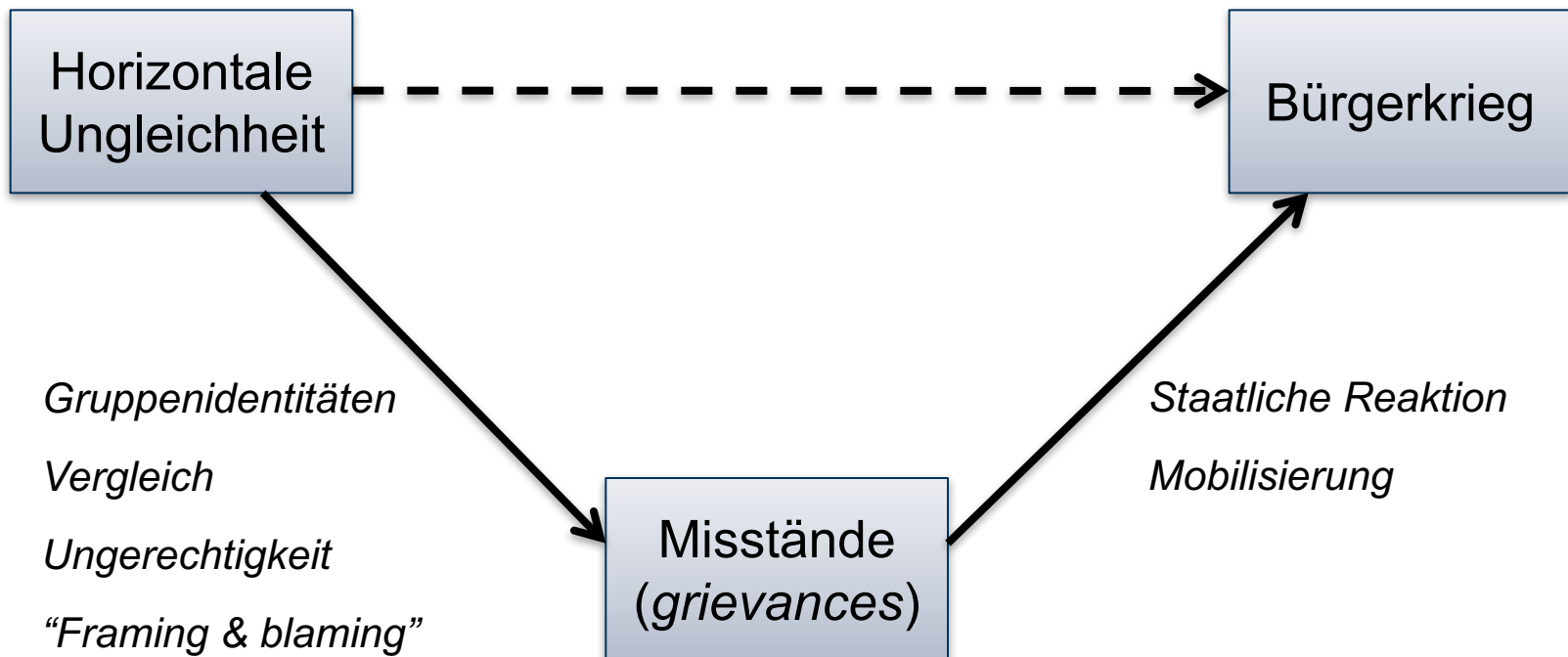
- Staat
 - Max Weber:
 - „Menschliche Gemeinschaft, die innerhalb eines bestimmten Gebietes das **Monopol legitimer Gewalt** für sich (mit Erfolg) beansprucht.“
- Nationalismus
 - Ernest Gellner:
 - Politisches Prinzip der **Kongruenz** von **Staat** (politischer Einheit) und **Nation** (ideologische Einheit) (=> wenn diese Kongruenz gegeben ist, spricht man vom *Nationalstaat*)

1. Konzepte (3/3)

- Horizontale Ungleichheiten
 - Frances Stewart:
 - „Ungleichheiten in *wirtschaftlichen, sozialen oder politischen* Dimensionen oder bzgl. des *kulturellen* Status **zwischen** kulturell definierten **Gruppen**“
- Ethnische Konflikte
 - Cederman et al. (2010)
 - Mindestens eine Konfliktpartei verfolgt ein **ethnopolitisches Ziel**
 - Regierungsmacht: Umgestaltung der Machtverhältnisse, Widerstand gegen Diskriminierung, Kulturelle Rechte.
 - Territorium: Selbstbestimmung oder Abspaltung (Sezession)
 - Ethnisch geprägte **Rekrutierungsmuster** und **Bündnispolitik**

2. von Ungleichheit zu Krieg

„The most excluded groups will thus be most likely to support armed organizations that challenge the government. Given nationalist principles of political legitimacy, feelings of resentment will be widespread and can be channeled into successful collective action“ (Cederman et al, 2010: p. 9)



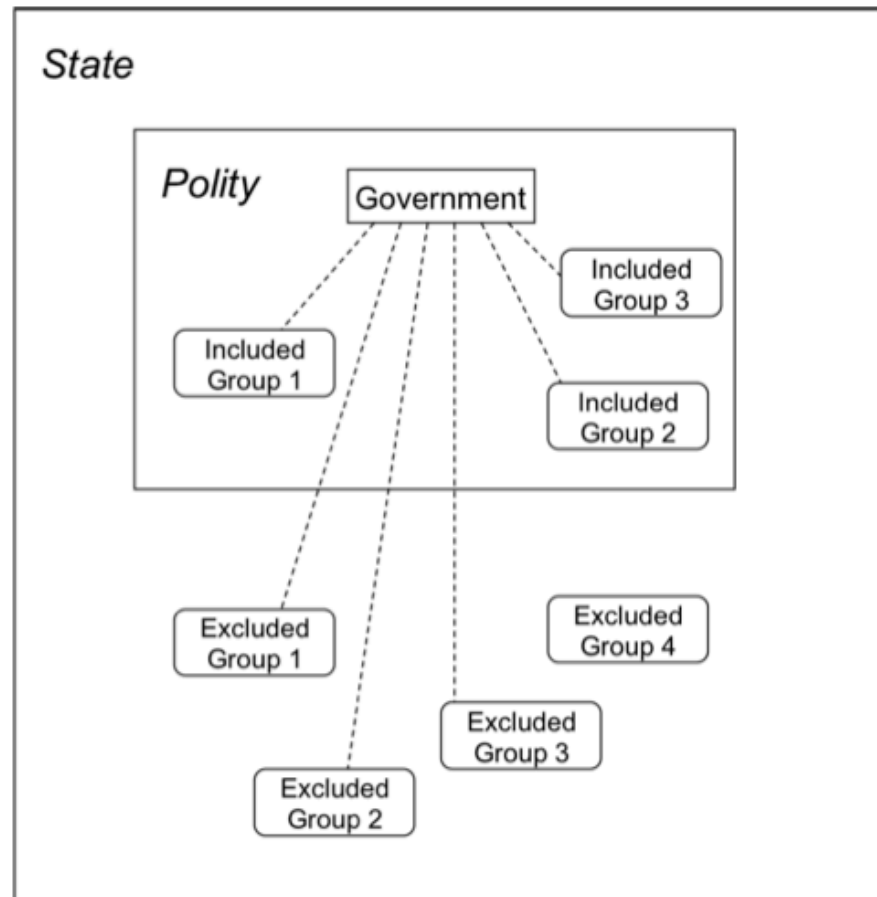
3. Politische Ungleichheit: Cederman et al. (2010)

- **“Nachteile“ bestehender Studien**
 - Vernachlässigung der Rolle des Staates in der Entstehung ethnischer Konflikte („Anarchie“/Sicherheitsdilemma, ethnische Vielfalt als Konfliktrisiko, etc.)
 - Ungenügende Daten
 - **Hauptargumente**
 - Die **Machtaufteilung** zwischen ethnischen Gruppen in einem Staat ist einer der wichtigsten Auslöser ethnischer Bürgerkriege.
 - „**Verlierer**“-Gruppen im Wettbewerb um staatl. Macht sind am ehesten dazu geneigt, einen Aufstand zu unterstützen.
 - Rolle des Nationalismus?
- Analyse auf Gruppen- anstatt auf Staatlicher Ebene.

Das Polity Modell: Ethnische Gruppen und ihre Beziehung zum Staat

Included:

- Monopoly
- Dominant
- Senior partner
- Junior partner



Excluded:

- Regional autonomy
- powerless
- discriminated
- Separatist autonomy

Resultate: politische Ungleichheit

1. Von der Macht **ausgeschlossene** Gruppen haben eine deutlich grössere Wahrscheinlichkeit, in einen Bürgerkrieg verwickelt zu werden.
2. .. und ist noch grösser bei Gruppen, die kürzlich einen **Machtverlust** erlitten haben („*Downgrading*“)
3. Das Konfliktrisiko nimmt zu mit der **Grösse** der betreffenden ethnischen Gruppe.
4. „*History Matters*“: Gruppen mit einer Konfliktvergangenheit sind anfällig für weitere Konflikte, insbesondere wenn diese Konflikte noch nicht so lange her sind.

EXPLAINING GROUP-LEVEL ETHNONATIONALIST CONFLICT

Ethnopolitische Exklusion →

Machtverlust →

Gruppengrösse →

Frühere Konflikte →

Wirtschaftliche Entwicklung →

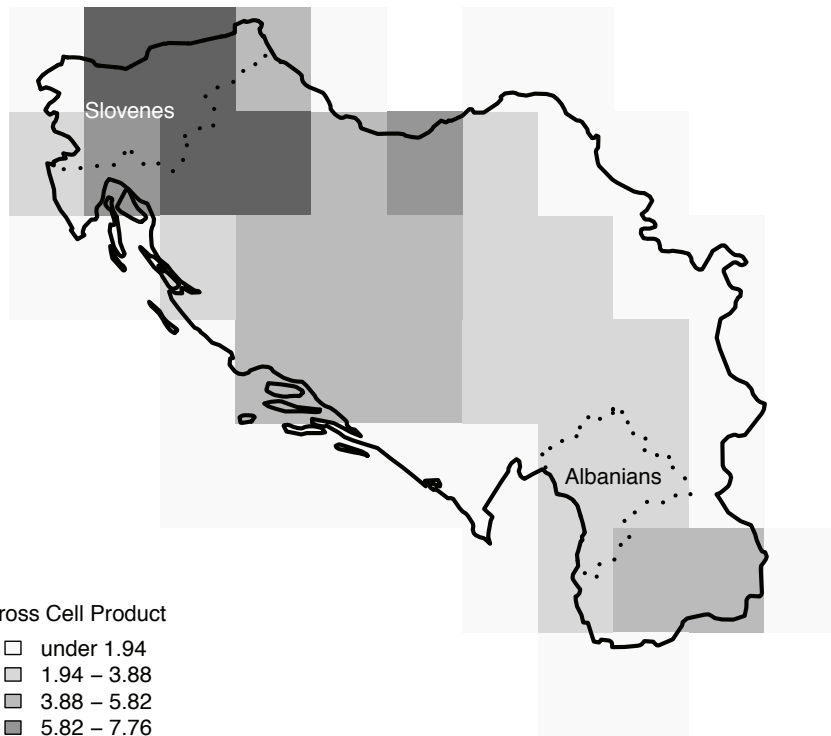
	(1)	(2)	(3)	(4)
	<i>All Groups</i>	<i>All Groups</i>	<i>Excluded Groups Only</i>	<i>Elite Infighting Only</i>
Excluded	1.2121** (0.2668)			
Junior Partner		0.3224 (0.4056)		-0.1693 (0.3926)
Only Local Power		0.8321 (0.5392)		
Powerless		1.2041** (0.4552)	0.3866 (0.3751)	
Discriminated		1.6719** (0.4303)	0.8603* (0.4237)	
Separatist		3.2514** (0.6793)	2.4769** (0.8423)	
Downgraded	1.6419** (0.3933)	1.7590** (0.3920)	1.8211** (0.4387)	1.7526* (0.8353)
Log (Group Size)	0.2902** (0.0783)	0.3015** (0.0829)	0.3559** (0.0926)	-0.1834 (0.2468)
Underrepresented				0.1397** (0.0321)
Past Conflict	0.8545** (0.1727)	0.6309** (0.2387)	0.6148 (0.3245)	0.6477 (0.5621)
Log (GDP per Capita), Lagged	-0.3675** (0.1023)	-0.3346** (0.0920)	-0.3396** (0.1175)	-0.2181 (0.1545)
Log (Population), Lagged	-0.0046 (0.0958)	0.0220 (0.0918)	0.0766 (0.1141)	-0.1138 (0.1158)
Years since Last Conflict Onset	-0.1542* (0.0725)	-0.1398 (0.0748)	-0.1592 (0.0840)	-0.0112 (0.1797)
Peace Years Splines	yes	yes	yes	yes
Constant	-3.3042** (1.2077)	-4.1166** (1.2531)	-3.8561* (1.6007)	-2.7547 (2.0233)
Observations	24445	24445	16498	7947

„Ungerechte“ Machtverteilung in der Regierung →

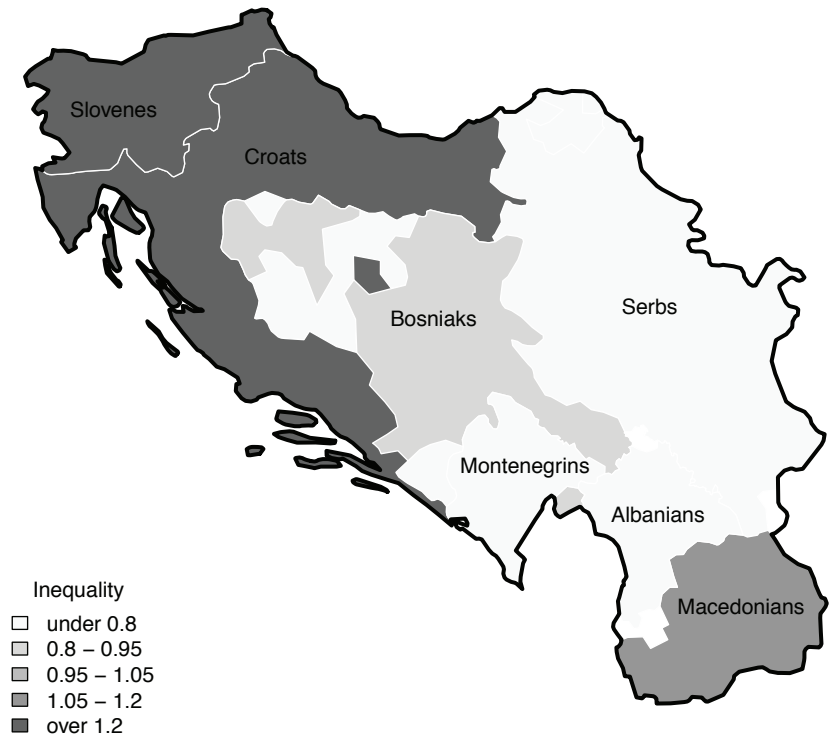
Robust standard errors clustered on country in parentheses; ** p<0.01, * p<0.05

4. Ökonomische Ungleichheit

Yugoslavia: GECON and GeoEPR (1990)



Yugoslavia



Resultate: Ökonomische Ungleichheit

- Ethnische Gruppen, die im Vergleich zu den anderen Gruppen eines Staates *arm* sind (low ratio), haben ein höheres Konfliktrisiko.
- ... Insbesondere, wenn diese Gruppen zudem politische Ungleichheit erfahren! (Interaktionseffekt)

5. Übungsaufgaben (1/2)

Was sind laut Cederman et al. (2010) typische Risikofaktoren für ethnonationalistische Konflikte?

- Nennen Sie 4 Faktoren
- Erläutern Sie, *warum* der jeweilige Faktor das Konfliktrisiko erhöht/senkt (Kausalmechanismen)

Übungsaufgaben (2/2)

Welche der folgenden Faktoren sollten laut ethno-nationalistischen Erklärungen das Risiko eines Bürgerkrieges erhöhen?

- a) Niedriges Pro-Kopf-Einkommen
- b) Gebirgiges Gelände
- c) Ausschluss ethnischer Gruppen von der Macht
- d) Ethnische Vielfalt
- e) Wirtschaftliche Ungleichheit zwischen ethnischen Gruppen
- f) Herrschaft einer ethnischen Minderheit
- g) Tiefsitzender Hass zwischen ethnischen Gruppen
- h) Reichtum an natürlichen Ressourcen
- i) Ein Sicherheitsdilemma, das aus dem Kollaps des Staates hervorgeht

6. Wo befinden wir uns im Kurs?

